

Führerschein_für_IServ_Schüler / Videokonferenz 🎓

1. Grundsätzliches

Videokonferenzen sind eine Möglichkeit über das Internet zu kommunizieren. Bei der Benutzung ist auf die Auslastung des Video-Servers und die eigene Internetverbindung zu achten. Denkt bitte immer an die Ressourcen - nicht immer müssen alle das Bild und/oder den Ton anhaben.

2. Raum betreten mit dem iPad/iPhone

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 5 - Schüler - Raum betreten .mp4;

3. Raum betreten mit dem Laptop

Videos:

4. Raum betreten mit einem Android Tablet/Handy

Videos:

5. Zugriff auf Kamera und Mikrofon zulassen

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 4 Zugriff auf Mikrofon und Kamera.mp4;

6. Chat, gemeinsame Notizen, Rollen

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 7 - Chat Notizen Rollen .mp4;

7. Melden, Umgang mit Tonstörungen

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 8 - Melden Tonstörung.mp4;

8. Präsentationsmodus

Hinweis: Das Video ist etwas länger und braucht eventuell etwas länger zum Laden.

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 10 - Präsentation.mp4;

9. Schreiben in der Präsentation

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 11 - Stift.mp4;

10. Umfragen

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 12 - Präsentationen - Umfragen.mp4;

11. Externe Videos

Wie schaue ich gemeinsam einen Film?

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 13 - Präsentationen - externe Videos.mp4;

12. Gruppenräume

Wie benutze ich Gruppenräume?

Videos: Führerschein für IServ - Videokonferenzen - 17 - Gruppenräume.mp4;

13. Empfehlungen von IServ

Organisatorische Empfehlungen:

Entzerren Sie die Unterrichtszeiten: Um eine hohe Serverbelastung zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, Videokonferenzen nicht an der gesamten Schule zum selben Zeitpunkt starten zu lassen. Koordinieren Sie lieber verschiedene Startzeiten zwischen den Jahrgängen bzw. Klassen.

„Der Erste macht das Licht an“: Auch wenn Sie die Videokonferenz für 08:10 Uhr geplant haben: Erlauben Sie bereits bei der Erstellung des Videokonferenzraumes, dass jede Schülerin bzw. jeder Schüler selber die Konferenz starten darf. Damit können Sie erreichen, dass nicht alle Schüler(innen) vor der verschlossenen Tür stehen und zum selben Zeitpunkt den Raum betreten.

Technische Empfehlungen für Anwender(innen):

- nutzen Sie einen aktuellen Browser wie Chrome/Chromium, Firefox oder Safari
- verwenden Sie nach Möglichkeit eine Kabelverbindung (LAN) und verzichten Sie auf WLAN

Führerschein_für_IServ_Schüler / Videokonferenz

- müssen Sie auf das WLAN vertrauen, suchen Sie die Nähe zum Accesspoint
- reduzieren Sie die Qualität der Webcams schon beim Betreten des virtuellen Raumes
- deaktivieren Sie ggf. Kameras bei hohen Teilnehmerzahlen
- verwenden Sie ein Headset, um die Audioqualität zu verbessern
- pausieren Sie die Mikrofonübertragung, wenn Sie nicht reden

Die drei wichtigsten Maßnahmen bei Problemen in der laufenden Videokonferenz:

1. Verbindung der Teilnehmer(innen) prüfen: Liegt das Verbindungsproblem bei einem der Teilnehmer(innen)? Prüfen Sie bitte, ob die technischen Voraussetzungen der Teilnehmer(innen) passen. Sehen Sie sich hierzu unsere „technischen Empfehlungen“ an. Wenn Probleme nur bei einzelnen oder wenigen Teilnehmer(innen) auftreten, ist dieses ein starkes Indiz dafür, dass die Ursachen sehr wahrscheinlich in der häuslichen Umgebung (private Internetverbindung etc.) liegen.
2. Die Videokonferenz reparieren: Haben Sie trotz der Berücksichtigung unserer Empfehlungen Probleme bei einer Videokonferenz, kann die Funktion „Reparieren“ hilfreich sein. Fordern Sie zunächst alle Teilnehmer(innen) auf, in dem virtuellen Raum zu bleiben. Verlassen Sie als Moderator(in) die Videokonferenz (nicht Konferenz beenden!) und wählen Sie die Schaltfläche „Reparieren“ auf der Übersichtsseite des Konferenzraumes aus. Warten Sie dann, bis alle Teilnehmer(innen) automatisch in einen neuen Raum umgeleitet wurden. Somit haben Sie die Videokonferenz auf einen neuen, nicht überlasteten Server gewechselt.
3. Der letzte Weg – Feedback geben: Sollte es dennoch zu Störungen kommen, benutzen Sie als letzte Möglichkeit die Schaltfläche „Jetzt Feedback geben“. Auf kurzem Wege übermitteln Sie uns so alle wichtigen Informationen und wir können die Fehlerquelle im Nachgang analysieren. Gehen Sie nicht über unseren Support, denn durch das Feedback-Protokoll können wir die technische Problematik schneller analysieren.

Quelle(n):

Newsletter IServ vom 08.01.2021

14. Fehler in bestimmten Fritz!Box-Cable-Modellen

Ein Fehler in den Fritz!Box-Cable-Modellen 6591/6660 führt zu diversen Problemen mit den Videokonferenzen. Der Fehler besteht schon längere Zeit. Es kann entweder kein Audio/Video freigegeben werden oder es gibt Abrisse in der laufenden Konferenz.

AVM behebt den Fehler in der Fritz!OS-Version 7.24, allerdings ist diese für das Modell 6591 derzeit nur in der experimentellen "Labor"-Version verfügbar, die manuell installiert werden muss. Als Workaround kann der problematische Teil der Firmware deaktiviert werden: Ansicht auf "erweitert" stellen >> Inhalt >> FRITZ!Box Support >> Paketbeschleunigung >> Paketbeschleunigung aktiv setzen und Hardware-Beschleunigung auf inaktiv setzen. Dies führt aber zu einem erheblichen Leistungsverlust bei der Übertragungsgeschwindigkeit.

Auch wenn das Update installiert wurde, kann es noch zu Problemen kommen. Die Einrichtung funktioniert nicht immer reibungslos. Teilweise müssen die Router nach der Installation des Updates mehrfach neugestartet werden, bis das Update korrekt übernommen wurde.

Quelle(n):

<https://avm.de/fritz-labor/frisch-aus-der-entwicklung/neuesverbesserungen/#c153695>